

Projekt Grundgesetz

Wo ist unser Grundgesetz im Alltag?

SOZIALVERBAND

VdK

Ortsverband Neuwerk/Lürrip



VdK startet mit Artikel 3: Gleichheit vor dem Gesetz

Der VdK Ortsverband Neuwerk/Lürrip startet das **Projekt Grundgesetz** mit Artikel 3: Die Gleichheit aller Menschen vor dem Gesetz, die Gleichberechtigung der Geschlechter und der Anspruch Benachteiligungen oder Bevorzugungen von Personengruppen auszuschließen ist nach Meinung des Vorstandes speziell für den VdK von besonderer Bedeutung.

Das erste Schild mit Absatz 3 dieses Artikels ist nun auf einer Bank in der Grünanlage des Peter-Schumacher-Platzes zu sehen, dem Ort, wo 2018 auf dem Jakob-Brunnen-Fest die finanzielle Grundlage für dieses Projekt gelegt wurde.

„Niemand darf wegen seiner Behinderung benachteiligt werden.“

Bemerkenswert ist, dass dieser letzte Satz von Artikel 3 im Absatz 3 nachträglich am 15.11.1994 aufgenommen wurde. Das Bild der Menschen mit Behinderungen hat sich in unserer Gesellschaft gewandelt und prägt der seit Verbandsgründung fortwährende Einsatz des VdK um den Abbau von sichtbaren wie auch unsichtbaren Barrieren im Alltag von Menschen mit Behinderungen.

Außerdem gründet sich der Verband auf vielen Mitgliedern, die Flucht und Vertreibung leidvoll erfahren haben. Diese Erinnerung wach zu halten ist für den VdK Verpflichtung und Mahnung an unsere Gesellschaft. Eine Diskriminierung von Menschen wegen ihrer Herkunft, Rasse oder Religion ist vor diesem Hintergrund strikt abzulehnen.

Zum Auftakt berichtete am 31.01.2019 der WDR Lokalzeit Düsseldorf.

Am gleichen Tag waren zum ersten Treffen der VdK-Akteure die „Wegbereiter“ dieses Projekts, Bezirksvorsteher Hermann-Josef Krichel-Mäurer (SPD) und Ratsherr Norbert Post (CDU) sowie der „Wegbegleiter“ Jan Biehl, Leiter der Grünunterhaltung der MAGS und Marion Bonacker, Inhaberin von Pokale Kröger, anwesend. „An dieser Stelle gilt unser großer Dank der MAGS, die unkompliziert u. a. auch die rechtlichen Voraussetzungen zum Anbringen der Schilder sichert“, betont Dagmar Pardon-Neuenhaus, Vorsitzende des Ortsverbands Neuwerk/Lürrip und meint weiter: „Erfreulich ist auch, dass wir mit Pokale Kröger ein Fachgeschäft für Gravuren in Neuwerk fanden, dessen Inhaberin auch selbst von der Idee überzeugt ist. Auf 69 Schildern hat Marion Bonacker jeden Abschnitt der 19 Grundartikel eingefräst – eine Menge Arbeit, die nicht zu bezahlen ist.“

Der VdK Neuwerk/Lürrip hofft nun auf ein breites Interesse, „...damit wir unser Grundgesetz als Leitbild für das Zusammenleben in unserer Gesellschaft auch im Alltag im Blick behalten.“